

Stellenausschreibung

Am Grenzmuseum Schiffersgrund ist zum 1. Januar 2021 die Stelle der

Geschäftsführung und Leitung (m/w/d)

zu besetzen.

Das Grenzmuseum Schiffersgrund sammelt, dokumentiert, erforscht und vermittelt seit fast 30 Jahren die deutsche und europäische Teilungsgeschichte, insbesondere das DDR-Grenzregime unter der SED-Diktatur. Der historische Ort umfasst das längste erhaltene Teilstück der ehemaligen innerdeutschen Grenze mit originalen DDR-Sperranlagen wie dem Streckmetallzaun, Kolonnenweg und Beobachtungsturm, den Todesort des gescheiterten Fluchtversuches von Heinz-Josef Große und befindet sich auf einem historischen Austauschgebiet. Als Erinnerungs- und Lernort werden jährlich rund 35.000 Besucher verzeichnet. In den kommenden Jahren wird das Grenzmuseum Schiffersgrund umfassend neugestaltet. Trägerverein ist der Arbeitskreis Grenzinformation e.V. mit Sitz in Bad Sooden-Allendorf.

Anforderungen

- abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich der Neuesten Geschichte, Politikwissenschaft oder vergleichbare Qualifikation (mindestens Magister bzw. Master)
- sehr gute Kenntnisse der deutschen Teilungsgeschichte, insbesondere der Geschichte der SED-Diktatur und des DDR-Grenzregimes, die vorzugsweise mit einschlägigen Publikationen nachzuweisen sind
- einschlägige Erfahrungen und Kompetenzen in der konzeptionellen und praktischen Gedenkstättenarbeit
- dynamische, kreative, teamorientierte und konzeptionell denkende Persönlichkeit mit strukturierter Arbeitsweise und Organisationsvermögen
- Sozial- und Führungskompetenz sowie Kommunikationsfähigkeit innerhalb und außerhalb des Museums
- Erfahrungen bei der Budgetplanung und beim Einwerben von Drittmitteln
- Fremdsprachenkenntnisse wünschenswert
- Mobilität und Flexibilität

Aufgaben

- Weiterentwicklung des Grenz museums als Erinnerungs- und Lernort im Rahmen der Neukonzeption
- Organisation und Leitung des laufenden Museumsbetriebes einschließlich der Finanzplanung, Mittelakquise und Personalführung
- Gedenkstättenleitung und Verantwortung für die Aufgabenbereiche Bewahrung, Sammlung, Dokumentation, Forschung, Ausstellung und Vermittlung
- Erstellung von Publikationen
- Vorbereitung und Organisation von Veranstaltungen sowie Planung, Leihe bzw. Gestaltung von Sonderausstellungen
- Vor- und Nachbereitung von Mitgliederversammlungen sowie von Sitzungen des Vorstands und wissenschaftlichen Fachbeirates
- Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39 Stunden. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an E 12 TV-H.

Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind spätestens bis zum 16. Oktober 2020 mit den üblichen Unterlagen entweder postalisch beim Vorsitzenden des Trägervereins, Herrn Wolfgang Ruske, Platz der Wiedervereinigung 1, 37318 Asbach-Sickenberg, oder per Mail an wolfgang.ruske@grenzmuseum.de einzureichen.

Telefonische Auskünfte erteilt Frau Christina Kellner unter 036087/98 409.

Eine Erstattung der Bewerbungskosten erfolgt nicht. Bitte legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, sofern Sie die Bewerbungsunterlagen nach Beendigung des Auswahlverfahrens zurückerhalten möchten, andernfalls werden diese nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet.